

01. Antrag

Wir beantragen ein Konzept zu entwickeln, wie der Fuhrpark der Stadt klimaneutral wird.

02. Antrag

Wir beantragen, bis zum Sommer, ein Konzept vorzustellen, wie der Verkehr während der Sperrung der B14 durch Backnang geleitet wird.

03. Antrag

Wir beantragen das Anbringen eines Verkehrsspiegels an der Einmündung Mühlstraße in die Schöntaler Straße

04. Antrag

Laub ist kein Abfall, sondern kostenloser Dünger. Wir beantragen, das Laub so in allen städtischen Anlagen bleiben soll das für Igel, Amsel und CO. Habitate geschaffen werden.

05. Antrag

Benzin betriebene Laubbläser verursachen starken Lärm und Abgase. Wir beantragen die Umstellung auf Akku betriebene Geräte.

06. Antrag

Es gibt immer mehr Kinder mit gesundheitlichen Auffälligkeiten, z.B. Übergewicht Die Verwaltung überprüft die Einführung von Gesundheitslotsen, die auch die Eltern beraten können.

Des Weiteren soll geprüft werden, ob die Stadt eine heilpädagogische Einrichtung, als Angebot für die Verwaltungsgemeinschaft, einrichten kann.

07. Antrag

Wir beantragen, die Parkzeit an der unteren Schöntaler Straße zu befristen.

08. Antrag

Wir beantragen die Einführung einer Pferdesteuer.

9. Antrag

Wir beantragen die Prüfung einer Seilbahnverbindung vom Biegel zum Bürgerheim

10. Antrag

Der Weg vom Maubacher Bahnhof hinunter zu den Behelfsbushaltestellen (Schienenersatzverkehr) wird für Fußgänger gesichert und gekennzeichnet

11. Antrag

Beim Wonnemar kommt es oft zu einem unnötigen Anfahren der oberen Parkplätze. Analog zur Bleichwiese wird eine Anzeige angebracht, wie viele Parkplätze oben noch zur Verfügung stehen.

12. Antrag

Backnang prüft, ob sie Angebote in die überregionale Erlebniskarte einbringen kann zu Verbesserung des Bekanntheitsgrades von Wonnemar, Stadtführung, Bürgerhaus, Bandhaus, Galerie, Technikforum, Gastronomie

13. Antrag

Die Stadtverwaltung prüft, wie der Plattenwald erweitert werden kann. Und zwar in Form eines Landschaftsparkprojektes, welches von der Region Stuttgart bezuschusst würde.

Dazu wird Kontakt mit entsprechenden Stellen aufgenommen und Beratung in Anspruch genommen.

14. Antrag

Die Stadtverwaltung soll die Planung für den Umbau der Blumen und Stuttgarter Straße mit Verbesserung für den Fuß und Fahrradverkehr angehen und den Umbau im HH2027 einplanen.

15. Antrag

Sprache ist der Zugang zur Bildung. Die Verwaltung prüft, wie eine gleichmäßigere Verteilung der Kinder mit und ohne Migrationshintergrund auf die Kindergartengruppen erzielt werden kann.

16. Antrag

Die Verlässlichkeit von privaten Trägern im Kindergarten sinkt durch den Rückgang der Geburtenraten. Die Verwaltung zeigt auf, wie im Krisenfall die Kinder in städtischen Einrichtungen untergebracht werden können bis zum worst case Fall.

17. Antrag

Wir beantragen ein Konzept, wie und wo freiwerdende Betreuungseinrichtungen für z.B. Tagesbetreuungseinrichtungen für Demenzkranke entstehen können. Denn durch fehlende Elternbetreuungsplätze können u.a. Frauen, welche ihre Eltern pflegen, nicht an der Erwerbsarbeit teilnehmen.

18. Antrag

Für viele Tiere ist Silvester eine „Horrornacht“. Die Verwaltung prüft ein Böller verbot. Zugelassen sind nur noch Feuerwerke ohne Detonationsgeräusche.

19. Antrag

Für viele Baugebiet gibt es ein Pflanzgebot. Alle zwei Jahre soll überprüft werden ob diese Gebote auch eingehalten werden.

20. Antrag

Mikrowälder nach der Dr.Miyawaki Methode sind gut zur Reduzierung der Luftverschmutzung und haben eine hohe CO₂ Aufnahme. Die Verwaltung zeigt auf wo in Backnang diese Wälder möglich sind und wie die Umsetzung stattfinden kann.